anxa
88-B
951
c.1

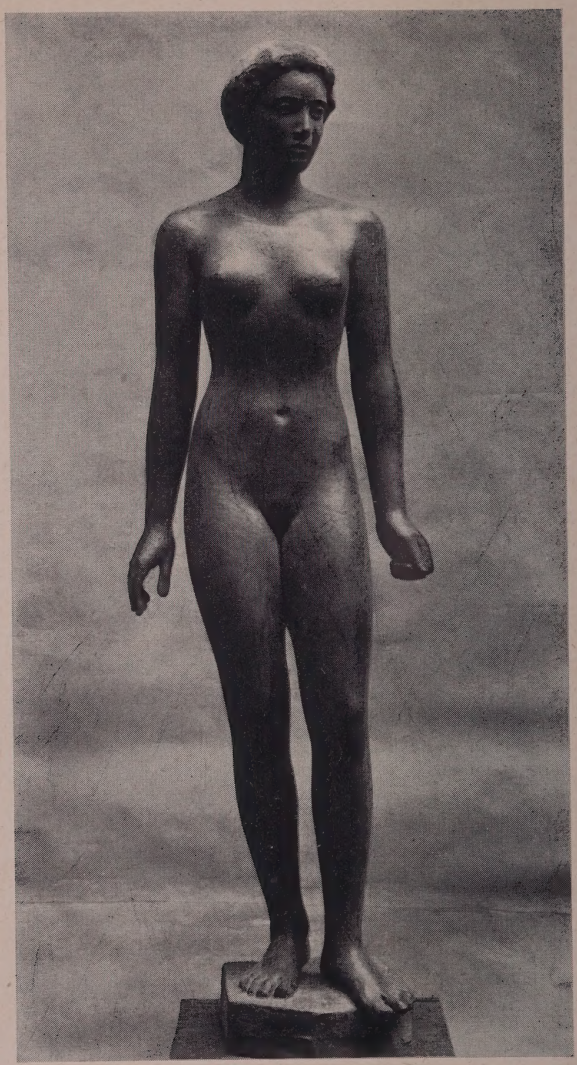
GEORG KOLBE

Ausstellung

GALERIE ARNOLD DRESDEN

1925

GEORG KOLBE



8 Gr. Mädchenstatue 1915

GEORG KOLBE

PLASTIKEN

AUS DEN JAHREN 1908 BIS 1925

ZEICHNUNGEN

DRUCKE

IN DER

GALERIE ERNST ARNOLD

14. MÄRZ

BIS MITTE APRIL

1925

ZUR SACHE

WER ehemals das Wort Plastik vernahm, blickte klassisch-erhaben nach Griechenlands Inseln: Marmorweiße, edle Glieder, Diskuswerfer, goldener Schnitt. Weitgereiste schwärmten sogar von rätselhaften Sphinxen, von der »ewigen Ruhe« der Götter am Nil. Auch Michelangelo, Thorwaldsen konnte man nennen. Also war man vielgebildet. Jedoch auch die Unberührten kannten die zahllosen Reiter und Männer ⟨Kaiser, Helden, Dichter, Denker⟩, so da stehen auf hohen Sockeln.

Und Brockhaus Konversations-Lexikon gab dem Volke schlichte Belehrung, wußte sogar die Geheimnisse der Werkstatt zu enthüllen! Wie sagt es doch so schön? »Plastik ist die Kunst, Gegenstände ⟨meist Menschen- und Tiergestalten⟩ körperlich darzustellen, und zwar entweder als völlig freistehend, oder nur in flach- oder hocherhabener Arbeit ⟨Relief⟩. Die Ausführung des Bildwerkes erfolgt meist nach einem verkleinerten Modell, zunächst mittels des Punktierens unter Anwendung entweder des Lotes oder des

9 „Ben" 1915

42

Tasterzirkels, neuerdings mittels der Punktiermaschine. Darauf beginnt die eigentliche Ausarbeitung. Zuerst im gröberen, danach immer feiner. Politur wendete erst der Barock- und Empirestil an.« Ja, so war das ehemals, um die Jahrhundertwende. Beschaulich und erbaulich. Inzwischen aber ruhte die Forschung nicht und heute weiß schon jedermann, daß das alles ohne Kubus nicht mehr zu machen ist. Natürlich ist das viel schwieriger als mit der Punktiermaschine. Längst hinter sich ließen die Aufgeklärten die ars graeca und die Statuen am Nil, durchsuchten die frühe Antike und »schürfen« jetzt tief bei den Kretern, Indern und Chinesen. Inbrünstig nehmen Extatiker die gotisch-romanische Kurve mit Kopfsprung zu den Negern und zurück zum Barock, wo dann wieder poliert wird. Und Schreie letzter Erkenntnis künden die Offenbarung aller Plastik. Wie ein Wunder kam die neue Erleuchtung über die Menschheit, die Liebe zur Form in der formlosesten aller Zeiten.

Willkommen denn alle Erleuchteten und Liebenden! Willkommen auch zu dieser Schau! Ich bringe freilich nur Dinge von heute, und »Ausstellung« ist es nur, Aufstellung müßte es sein. Aufstellen, seinen Platz erhalten, gegenüber von ausstellen, zur Schau stellen.

17 Aufblickende 1920

Wie wenige von uns erleben aber ihre Aufstellung und wie selten ist es auch möglich in einer Zeit, da nichts zueinander steht, da alle Menschen durcheinander reden, aneinander vorbeischaffen. Also bleibt uns wieder und wieder nur die Ausstellung. Ausstellen, ein heiteres, einträgliches Unternehmen, wenn aller Tand der Welt feilgeboten wird, eine gewinnbringende, fördernde Sache für Industrie und Wissenschaft. Ein Seiltanz aber für den Künstler! Beifall oder Spott und meist kärgliche Kasse.

Also zwecklos? Sei es!

»Groß am Menschen ist, daß er eine Brücke und kein Zweck ist.«

So lautete mein Vorwort zur großen Ausstellung im Oktober 1921 bei Paul Cassirer in Berlin.

Seitdem hat sich für uns nichts geändert.

GEORG KOLBE

23 Badende 1921

I.
SKULPTUREN

1 FLEHENDE 1908
1/3 lebensgroß

2 TÄNZERIN 1910
3/4 lebensgroß

3 JAPÄNERIN 1912
1/3 lebensgroß / Privatbesitz

4 AMAZONE 1912
Kleinplastik

5 SITZENDE FRAU 1920
überlebensgroß / Privatbesitz

6 SOMALI-NEGER 1912
1/2 lebensgroß / Privatbesitz

7 MÄDCHENKOPF 1913
Kleinplastik

8 GR. MÄDCHENSTATUE 1915
lebensgroß

21 Assunta 1921

9 KOPF BEN 1915
lebensgroß / Privatbesitz

10 MALAIIN 1916
lebensgroß / Privatbesitz

11 SKLAVIN 1916
1/3 lebensgroß / Privatbesitz

12 KOPF ANETTE KOLB 1916
lebensgroß

13 v. BETHMANN-H. 1916
lebensgroß

14 MASKE MECHTILD LICHNOWSKY 1916
lebensgroß / Privatbesitz

15 STATUETTE I 1917
Kleinplastik

16 ADAM 1920
1/2 lebensgroß

17 AUFBLICKENDE 1920
1/3 lebensgroß

18 JAVAN. TÄNZERIN 1920
1/3 lebensgroß

29 Genius 1922

19 AUFERSTEHUNG 1920
1/3 lebensgroß

20 TRAUM 1920
Kleinplastik

21 ASSUNTA 1921
lebensgroß

22 KATHEDRALE 1921
1/3 lebensgroß

23 BADENDE 1921
1/3 lebensgroß

24 KLAGE 1921
1/3 lebensgroß

25 CAPRICCIO 1921
Kleinplastik

26 STATUETTE II 1921
Kleinplastik

27 ADORANT 1922
lebensgroß

28 FLAMME 1922
2/3 lebensgroß

30 Adagio 1923

29 GENIUS 1922
1/3 lebensgroß

30 ADAGIO 1923
1/3 lebensgroß

31 EVA 1923
1/3 lebensgroß

32 NACHT 1923
1/3 lebensgroß

33 TOTENTANZ 1923
1/3 lebensgroß

34 NONNE 1923
1/3 lebensgroß

35 KNIEENDE I 1923
Kleinplastik

36 HOCKENDE 1923
Kleinplastik

37 VERKÜNDIGUNG 1924
lebensgroß

38 STÜRZENDER MANN 1924
1/3 lebensgroß

28 Flamme 1923

39 GR. KNIEENDE 1924
3/4 lebensgroß

40 NONNE 1924
Kleinplastik

41 SCHÖPFUNG 1924
1/3 lebensgroß

42 KOPF B.-K. VAN DER MEER 1924
lebensgroß

43 KOPF LEONORE VON K. 1924
lebensgroß

44 SASCHA 1924
lebensgroß

45 INDER 1924
unterlebensgroß

46 CHINESE 1924
unterlebensgroß

47 CHINESIN 1924
Kleinplastik

48 KRIECHENDE 1924
Kleinplastik

33 Totentanz 1923

49 LIEGENDE 1924
Kleinplastik

50 KNIEENDE II 1924
Kleinplastik

51 VIKTORIA 1925
Kleinplastik

1b LIEBESKAMPF 1908
Kleinplastik / Privatbesitz

1c KNIENDE 1907
Kleinplastik / Privatbesitz

1d BRUNNENFIGUR 1923
1/3 lebensgroß

SÄMTLICHE SKULPTUREN SIND BRONCEN
MIT AUSNAHME
NR. 28 UND 34 ⟨HOLZ⟩ UND NR. 12 UND 45 ⟨GIPS⟩

49 Liegende 1924

II.

20 HANDZEICHNUNGEN

III.

11 KALTNADELRADIERUNGEN

IV.

ENTWÜRFE UND PHOTOS

46 Chinese 1924

ERSCHIENEN SIND:

GEORG KOLBE

»EINE TÄNZERIN«

12 GETUSCHTE STUDIENBLÄTTER

HALBLEINEN 20 GM

E. A. SEEMANN, LEIPZIG

W. R. VALENTINER

GEORG KOLBE

PLASTIK UND ZEICHNUNG

KURT WOLFF VERLAG, MÜNCHEN

41 Schöpfung 1924

GEORG KOLBE

BILDWERKE

PAUL CASSIERER-VERLAG 1913

VERGRIFFEN

Um einem scheinbar grassierenden Irrtum zu steuern, erkläre ich hiermit, daß meine Broncen verkäuflich sind

GEORG KOLBE

DRUCKEREI
WILHELM
LIMPERT
DRESDEN A

Verlauf: Spalt C, Linie Stelle

Anfang: Vielleicht Versuche die Kopfweh Probleme
Schwindel als Problem a bereits. Wir eine Planet
Steig & Hinzugehende oder [illegible] Linie Linie Schwindel
Planz Ring gebunden will. Da Hohe Stelle
& jedoch Körper einen unbegehen Raum [illegible]
Körper im Linie

Schluss: Auch Probleme Kopfweh zu leben Ob. Dr. Mensch
Erst Lösung Ab. schwer Schwindel, gebunden Planz
und & Kopf & rund, vielleicht Kopfweh
D. Erst in Rund & Hinzugehen, & Steig Kopfweh, oder
& Beruhte, & Schwindel, D & Nahezu Zu Zum
Wiederholen Einladd.

Tübingen 1910 Abschiedsvorlesung, Rundy Ehrenpromotion
(Dr. Stalker)